



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Laboe
(LABOE/GV/03/2020) vom 24.06.2020

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Michael Meggle

1. stellv. Bürgermeister

Herr Jan-Rolf Plagmann

2. stellv. Bürgermeisterin

Frau Margret Diekötter

Bürgermeister

Herr Heiko Voß

1. stellv. Bürgermeister

Herr Marc Wenzel

2. stellv. Bürgermeisterin

Frau Annette Kleinfeld

3. stellv. Bürgermeister

Herr Günter Petrowski

Mitglieder

Frau Claudia Bern

Frau Maren Biewald

Herr Helge Cornehl

Herr Jörg Erdmann

Herr Karl Christian Fleischfresser

Herr Marcus Hegewald

Herr Frank Krogowski

Herr Martin Opp

Frau Katrin Opp-Löck

Herr Werner Panusch

Herr Tobias Slenczek

Presse

Frau Astrid Schmidt

Protokollführerin

Frau Angela Grulich

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 22:07 Uhr
Ort, Raum: 24235 Ostseebad Laboe, Schulstr. 1,
(Jenner-Arp-Sporthalle)

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 22:07 Uhr
Ort, Raum: 24235 Ostseebad Laboe, Schulstr. 1, (Jenner-Arp-Sporthalle)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 11.03.2020 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Umbesetzung von Ausschüssen; Anträge der CDU Fraktion und der Fraktion "GRÜNE"
8. Festsetzung der Elternbeiträge für die Laboer Kindertageseinrichtungen und die Kindertagespflegeeinrichtung LABOE/BV/393/2020
9. Vorstellung und Beschlussfassung über ein gemeinsames Konzept von Jugendzentrum und OGTS für die Nutzung des Hauses 2 und eines Konzeptes zur offenen Jugendarbeit LABOE/BV/397/2020
10. Barrierefreier Strandzugang an der Lesehalle LABOE/BV/399/2020
11. 1. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Ostseebad Laboe über die Erhebung von Hafengebühren (Hafengebührensatzung) vom 20.02.2018 LABOE/BV/381/2020
12. Klimaschutzmanager*in; Antrag der SPD Fraktion
13. Kinder- und Jugendbeirat ; Antrag der Fraktion "GRÜNE"
14. Sanierung Rathaus - Vorüberlegungen Raumkonzept -; Antrag der Fraktion "GRÜNE"
15. Straßensanierung 2020 Laboe LABOE/BV/404/2020
16. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Herr Bürgervorsteher Meggle eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Im Anschluss daran stellt er fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung form- und fristgerecht erfolgte und dass die Gemeindevertretung mit 17 Vertreter*innen beschlussfähig ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Herr Bürgermeister Voß beantragt aufgrund der Vorberatungen im Bauausschuss, den Tagesordnungspunkt „Straßensanierung 2020 Laboe“ in die Tagesordnung aufzunehmen. Er begründet dies kurz und verweist auf den als Tischvorlage vorbereiteten Beschlussvorschlag.

Herr Gemeindevertreter Slenczek beantragt, den Tagesordnungspunkt 8 „Festsetzung der Elternbeiträge für die Laboe Kindertageseinrichtung und die Kindertagespflegeeinrichtung“ in den Finanz- und Wirtschaftsausschuss zu verweisen. Seiner Auffassung nach sollte die Angelegenheit zunächst dort vorberaten werden, weil nach der Hauptsatzung es nicht ausreicht, dass nur der BSKS sich mit diesem Thema befasst habe. Auf den Hinweis von Herrn Gemeindevertreter Plagmann, dass diese Angelegenheit aber jetzt beschlossen werden müsse, erklärt Herr Gemeindevertreter Slenczek, dass er rechtzeitig einen Finanz- und Wirtschaftsausschuss einberufen hätte, wenn ihm dieser Tagesordnungspunkt vom Bürgermeister benannt worden wäre. Er würde selbstverständlich eine Ausschusssitzung in der Sommerpause einberufen, damit die Angelegenheit rechtzeitig zum 1. August beschlossen werden kann.

Herr Bürgervorsteher Meggle beantragt mit Rücksicht auf die zu diesem TOP anwesenden Vertreter der Feuerwehr, den Tagesordnungspunkt 21 „Einsatzleitwagen ELW für die Feuerwehr Ostseebad Laboe – Auftragsvergabe“ vorzuziehen und ihn als ersten Tagesordnungspunkt im nicht-öffentlichen Sitzungsteil zu behandeln.

Weitere Änderungsanträge werden nicht gestellt. Der Bürgervorsteher bittet um Abstimmung.

Der Tagesordnungspunkt „Straßensanierung 2020 Laboe“ wird mit 17 Ja Stimmen als neuer TOP 15 in die Tagesordnung aufgenommen.

Der Verweisungsantrag zum Tagesordnungspunkt 8 „Festsetzung der Elternbeiträge für die Laboe Kindertageseinrichtung und die Kindertagespflegeeinrichtung“ wird mit 3 Ja Stimmen und 14 Nein Stimmen ohne Enthaltung abgelehnt.

Der Tagesordnungspunkt 21 „Einsatzleitwagen ELW für die Feuerwehr Ostseebad Laboe – Auftragsvergabe“ wird vorgezogen und als neuer TOP 17 behandelt.

TO-Punkt 3: Einwohnerfragestunde

Herr Mey wundert sich, dass der TOP „Bericht des Bürgermeisters“ zweimal auf der Tagesordnung zu finden sei, nämlich einmal in öffentlichen und einmal im nicht-öffentlichen Sitzungsteil.

Herr Bürgermeister Voß erläutert, dass dies geübte Praxis sei, da es durchaus auch Angelegenheiten gebe, über die der Gemeindevertretung zu berichten sei, für die aber die Berichterstattung nach der Gemeindeordnung nicht-öffentlich erfolgen müsse.

Herr Mey erkundigt sich ferner, warum vor dem Rathaus seit Monaten ein Gerüst stehe, und wer hierfür zahle.

Herr Bürgermeister Voß erläutert kurz die Hintergründe hierzu. Das Gerüst werde jetzt in Kürze abgebaut.

Herr Mey spricht das Interessenbekundungsverfahren für den ehemaligen Strandkiosk an. Nach seiner Lesart sei ein Interessenbekundungsverfahren ein gängiges Verfahren zur Markterhebung, ob eine bisher staatliche Leistung nicht auch durch private Anbieter günstiger/effektiver erbracht werden kann. Er fragt sich, was an dem ehemaligen Strandkiosk „staatlich“ sein soll.

Herr Bürgermeister Voß berichtet, dass diesem Interessenbekundungsverfahren eine Beschlusslage der Gemeindevertretung zur Durchführung eines Auslobungsverfahrens zu Grunde liege. Eine öffentliche Aufgabe ist damit nicht verbunden.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Bürgervorsteher schließt die Einwohnerfragestunde.

TO-Punkt 4: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte 17-27 nicht-öffentlich zu beraten.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 11.03.2020 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Einwendungen gegen die vorgenannte Niederschrift werden nicht vorgetragen. Der Bürgervorsteher gibt bekannt, dass die Gemeindevertretung in ihrer letzten Sitzung im nicht-öffentlichen Sitzungsteil die Umrüstung auf LED beschlossen habe.

TO-Punkt 6: Bericht des Bürgermeisters

6.1

Herr Bürgermeister Voß berichtet, dass man zum Zwecke der Wiedereröffnung der Meerwasserschwimmhalle derzeit an dem hierfür erforderlichen Hygienekonzept arbeite. Das Becken sei gefüllt. Die eigene Erprobung war gut, jetzt erfolge noch eine Erprobung durch die Kreisgesundheitsbehörde.

6.2

Herr Bürgermeister Voß erklärt zum Thema Corona, dass die Strandzugangskontrolle sehr gut laufe und gleichzeitig auch zur Verbesserung der Zahlungsmoral beitrage. Man suche weiterhin noch Personal, um die Kontrollen noch optimieren zu können.

6.3

Herr Bürgermeister Voß verweist auf den schlechten Zustand der Strandzäune. Die Gefahrenstellen werden derzeit beseitigt.

6.4

Herr Bürgermeister Voß erklärt ferner, dass es nach den erfolgten Lockerungen auch wieder kleinere Veranstaltung geben werde. Er stellt die Pläne hierzu kurz vor.

6.5

Herr Bürgermeister Voß berichtet, dass die Sporthalle mit Ferienbeginn wieder für die Vereine zur Verfügung stehe. Für die Fraktionen werde man Alternativen schaffen.

6.6

Herr Bürgermeister Voß spricht im Zusammenhang mit dem Bauhof den Standort des Altglascontainers an, der auf privatem Grund stehe. Dies sei so nicht mehr erlaubt und die Angelegenheit müsse gegebenenfalls vertraglich geregelt werden.

TO-Punkt 7: Umbesetzung von Ausschüssen; Anträge der CDU Fraktion und der Fraktion "GRÜNE"

Die Wahlvorschläge liegen allen Gemeindevertreter*innen vor. Geheime Wahl wird nicht beantragt. Gegen eine en bloc Abstimmung erhebt sich kein Widerspruch.

Die Gemeindevertretung wählt die vorgeschlagenen Personen als Mitglieder bzw. stellv. Mitglieder mit 17 Ja-Stimmen gemäß Wahlvorschlag.

Außerdem wählt die Gemeindevertretung mit 17 Ja Stimmen Herrn Rolf Aulitzky zum Vorsitzenden und Herrn Günter Petrowski zum stellvertretenden Vorsitzenden des Bauausschusses.

Die neue Gremienliste wird dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

TO-Punkt 8: Festsetzung der Elternbeiträge für die Laboer Kindertageseinrichtungen und die Kindertagespflegeeinrichtung Vorlage: LABOE/BV/393/2020

Herr Bürgermeister Voß erläutert die Vorlage.

Während die SPD-Fraktion noch einmal an ihre Ausführungen in BSKS erinnert und deutlich macht, dass die SPD einer Erhöhung der Kita Gebühren nicht zustimmen werde, da die frühkindliche Bildung ein wichtiger Bestandteil sei und die Eltern durch diese Erhöhung über Gebühr belastet werden, erklären die anderen Fraktionen und der fraktionslose Gemeindevertreter, dass eine Anpassung der Beiträge leider notwendig sei; dies auch vor dem Hintergrund, dass die Beiträge seit dem Jahr 2014 nicht mehr erhöht worden sind.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt, die Elternbeiträge für die Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Laboe sowie für die institutionalisierte Kindertagespflege ab dem 01.08.2020 wie folgt festzusetzen:

1. monatlich 7,21 EUR für Kinder, die das dritte Lebensjahr zu Beginn des Monats noch nicht vollendet haben, und
 2. monatlich 5,66 EUR für ältere Kinder
- pro wöchentlicher Betreuungsstunde.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 14	Nein-Stimmen: 3	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 9: Vorstellung und Beschlussfassung über ein gemeinsames Konzept von Jugendzentrum und OGTS für die Nutzung des Hauses 2 und eines Konzeptes zur offenen Jugendarbeit
Vorlage: LABOE/BV/397/2020**

Herr Bürgermeister Voß erläutert die Vorlage und verweist auf die Vorberatungen.

Herr Gemeindevertreter Fleischfresser stellt zu der Beschlussempfehlung des BSKS folgenden Ergänzungsantrag:

4. *Mit diesen Konzepten und Konzeptansätzen der Kinder und Jugendarbeit in Laboe, des Jugendzentrums und der OGTS sowie der Schaffung einer neuen Stelle werden zukünftig keine weiteren Nutzungsänderungen in der Jenner-Arp-Sporthalle zulasten der Vereine (oder den bisherigen Nutzern-wie zum Beispiel TVL oder VfR) durchgeführt.*

Die Fraktionen erklären mehrheitlich, dass sie diesen Antrag zunächst in den Fraktionen beraten wollen und der Antrag daher in den BSKS verwiesen werden soll.

Herr Bürgermeister Voß verweist außerdem auf die protokollierte Beschlussempfehlung des BSKS in Bezug auf die Stelle. Er schlägt eine etwas abgewandelte Formulierung vor, die die mehrheitliche Absicht des BSKS deutlicher wiedergibt. Er erläutert dies kurz. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Der Bürgervorsteher lässt zunächst über den Verweisungsantrag abstimmen. Dieser wird mit 15 Ja-Stimmen bei zwei Nein-Stimmen ohne Enthaltung angenommen.

Der Bürgervorsteher lässt im Anschluss daran über den Beschlussvorschlag mit der vom Bürgermeister vorgeschlagenen geänderten Formulierung abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt

1. die Durchführung des Kooperationskonzeptes für das Jugendzentrum mit der OGTS und
2. die vorliegenden Konzeptansätze für die Kinder- und Jugendarbeit weiter zu entwickeln, um die Vernetzung der Methoden der OGTS und des JUGI für die Kinder und Jugendlichen voranzubringen. Insbesondere die konkreten Ziele beider Einrichtungen sowie die zu deren Erreichung geplanten Maßnahmen sind stärker herauszuarbeiten.
3. Die Gemeindevertretung beschließt außerdem, den Sperrvermerk für die Stelle mit der laufenden Nummer 29 des Stellenplans 2020 der Gemeinde Laboe insoweit aufzuheben, als dass die Stelle zunächst mit 25 Stunden befristet für ein Jahr besetzt werden darf. Ei-

ne darüberhinausgehende Stellenbesetzung darf nur mit vorheriger Zustimmung der Gemeindevertretung erfolgen.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 16	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Barrierefreier Strandzugang an der Lesehalle
Vorlage: LABOE/BV/399/2020

Herr Bürgermeister Voß erläutert die Vorlage.

Während Herr Gemeindevertreter Erdmann erklärt, dass er dem Beschlussvorschlag aus grundsätzlichen Erwägungen nicht zustimmen werde, weil die Planung aus seiner Sicht nicht optimal sei, signalisieren die übrigen Mitglieder der Gemeindevertretung ihre Zustimmung.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung des Projektes „Barrierefreier Strandzugang“.
2. Im Rahmen eines Nachtrages zum Wirtschaftsplan werden die Haushaltsmittel für die Auftragsvergaben sichergestellt und die Fördermittel veranschlagt.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 16	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: 1. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Ostseebad Laboe
über die Erhebung von Hafengebühren (Hafengebührensatzung)
vom 20.02.2018
Vorlage: LABOE/BV/381/2020

Herr Bürgervorsteher Meggle führt in den Tagesordnungspunkt ein.

Frau Gemeindevertreterin Bern wundert sich, dass man trotz teurer Anwälte schon wieder eine Änderung beschließen müsse und erinnert außerdem an ihre Anfrage.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Ostseebad Laboe vom 20.02.2018 über die Erhebung von Hafengebühren (Hafengebührensatzung).

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 17	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Klimaschutzmanager*in; Antrag der SPD Fraktion

Herr Gemeindevertreter Slenczek begründet den Antrag der SPD-Fraktion.

In der sich anschließenden Diskussion wird mehrheitlich die Meinung vertreten, dass dieser Antrag, der in der Sache grundsätzlich gut sei, zu früh komme, da zunächst abgewartet werden sollte, was sich auf Kreisebene in dieser Angelegenheit tut, wohingegen die SPD-

Fraktion einwendet, dass der Kreis laut eigener Aussage noch etwa einen Zeitraum von 2-3 Jahren benötige, so dass man in der Übergangszeit zunächst befristet für zwei Jahre eine solche Stelle einrichten könne.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss:

1. Die Gemeinde Laboe wird -aus Kostengründen möglichst gemeinsam mit der Nachbargemeinde Schönberg- eine Vollzeitstelle Klimaschutzmanagement einrichten. Es sind hierzu umgehend Gespräche mit der Gemeinde Schönberg aufzunehmen und zu klären, ob die Stelle gemeinsam mit der Gemeinde Schönberg möglich ist.
2. Sollte eine gemeinsame Stelle mit der Gemeinde Schönberg nicht möglich sein, so wird diese Stelle allein für die Gemeinde Laboe geschaffen.
3. Die Stelle wird zunächst für die Zeit der Förderung befristet geschaffen. Sie ist im Nachtragshaushalt einzustellen.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 13	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

Damit ist der Antrag abgelehnt.

TO-Punkt 13: Kinder- und Jugendbeirat ; Antrag der Fraktion "GRÜNE"

Frau Gemeindevertreterin Opp-Löck begründet den Antrag der Grünen Fraktion.

In der sich anschließenden Diskussion sprechen sich die Gemeindevertreter*innen mehrheitlich dafür aus, dem Antrag zu folgen, wohingegen die SPD-Fraktion sich der Stimme enthalten wird, weil es sich hier um eine reine Verwaltungsaufgabe handele, die keines Beschlusses bedürfe. Von der CDU-Fraktion wird angeregt, für eine kostengünstige Verteilung des Anschreibens zu sorgen und auch einen Termin für eine Rückäußerung zu setzen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt, dass der Bürgermeister zusammen mit dem Amt Probstei die Laboer Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen 11 und 18 Jahren mit einem Anschreiben, ähnlich dem Beispiel aus dem Antrag, über die anstehende Wahl zur Einrichtung eines Kinder- und Jugendbeirats informiert. In dem Anschreiben soll ein Termin für eine Rückäußerung gesetzt und es soll für eine kostengünstige Verteilung des Anschreibens gesorgt werden.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 13	Nein-Stimmen:	Enthaltungen: 4	Befangen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TO-Punkt 14: Sanierung Rathaus - Vorüberlegungen Raumkonzept -; Antrag der Fraktion "GRÜNE"

Herr Gemeindevertreter Wenzel begründet den Antrag der Grünen-Fraktion. Damit werde dem Amt die Botschaft übermittelt, dass der Gemeinde sehr daran gelegen sei, mit dem Amt gemeinsam ein den heutigen Standards entsprechendes Verwaltungsgebäude zu nutzen und damit den Amtsmitarbeiter*innen geeignete Büro- und Sozialräume zur Verfügung stellen zu können.

Während die Gemeindevertreter*innen mehrheitlich Zustimmung signalisieren, hält die SPD-Fraktion das Verfahren für sehr ungewöhnlich und wird dem Beschlussvorschlag nicht zustimmen. Es sei nicht Aufgabe einer politischen Partei, ein Raumprogramm vorzugeben, sondern dies sei Aufgabe der Verwaltung. Es stelle sich auch die Frage, ob das Raumprogramm überhaupt vorher mit dem Amt und dem Eigenbetrieb besprochen worden sei. Herr Gemeindevertreter Fleischfresser freut sich zunächst einmal, dass das Amt im Rathaus untergebracht werden kann. Bei dem vorgelegten Raumprogramm handele es sich ja erstmal nur um eine erste Nutzungsidee. Er werde dem Antrag zustimmen, aber er frage sich, warum der Antrag nicht vom Bürgermeister und der Verwaltung gekommen sei.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt die zügige Umsetzung des Planungsprozesses zur Sanierung des Rathauses Laboe und sieht die beschriebene Raumaufteilung als zielführend für die zukünftige Ausrichtung des Ostseebades als Verwaltungsstandort und Sitz des Eigenbetriebes. Der Bürgermeister wird gebeten, die Überlegungen zur Raumaufteilung den beteiligten Planungsbüros vorzulegen, damit diese die Umsetzung in die Planungen einfließen lassen.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 14	Nein-Stimmen: 3	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

**TO-Punkt 15: Straßensanierung 2020 Laboe
Vorlage: LABOE/BV/404/2020**

Herr Bürgermeister Voß verweist auf die Vorberatungen und die Tischvorlage.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss: Die Gemeindevertretung stimmt dem Straßensanierungsprogramm 2020 wie vorgeschlagen zu. Bei der Ausschreibung ist jeweils eine Bedarfsposition für Leerrohre aufzunehmen.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 17	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 16: Bekanntgaben und Anfragen

16.1

Frau Gemeindevertreterin Kleinfeld erinnert mit Hinweis auf die heutige Beschlussfassung zum barrierefreien Strandzugang daran, dass es leider weitere Barrieren in Laboe gebe. Sie verweist auf den Arbeitskreis; leider gebe es bisher keine Umsetzung. Dies sieht Herr Gemeindevertreter Petrowski ebenso und verweist seinerseits auf das Thema „Barrierefreie Bushaltstellen“.

16.2

Frau Gemeindevertreterin Bern verweist auf die verschiedenen Fördertöpfe, die in Zusammenhang mit dem Corona Virus aufgelegt worden sind. Sie geht davon aus, dass hier entsprechend reagiert wird.

16.3

Herr Bürgermeister Voß verweist auf den Beschluss Parkflächen in den Straßen Buerberg und Mühlenstraße. Er habe zwischenzeitlich die behördliche Stellungnahme hierzu eingeholt mit dem Ergebnis, dass im Buerberg 30 Parkplätze und in der Mühlenstraße 30 Parkplätze generiert werden können. Hierbei sei aber zu berücksichtigen, dass sich die Ausweichmöglichkeiten reduzieren werden.

16.3

Herr Bürgermeister Voß teilt mit, dass er die Anfrage von Herrn Gemeindevertreter Slenczek zum Eigenbetrieb noch zurückstellen möchte, bis die Betriebsleiterstelle besetzt ist.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Bürgervorsteher schließt die öffentliche Sitzung um 20:28 Uhr.

Gez.
Michael Meggle
- Bürgervorsteher -

Gez.
Angela Grulich
- Protokollführerin -

gesehen:
Gez.
Sönke Körber
- Amtsdirektor -

gesehen:
Gez.
Günter Petrowski
-stellv. Bürgermeister-